Das 18. Open Air Schnellschach-Turnier in Vellmar

Am Sonntag, **14.06.2009**, war es wieder soweit im Turnierkalender des SK Vellmar. Bei sommerlichem Wetter startete das **18. Open Air Schnellschachturnier** auf dem überdachten Rathausvorplatz im Zentrum Vellmars. Turnierleiter **Rainer Weyers** und seine Helferschar konnten diesmal **50 Teilnehmer** begrüßen, darunter neben mehreren Jugendlichen als einzige Amazone **Amandine Schilling,** Caissa Kassel. Das Teilnehmerfeld war erneut mit starken Spielern aus Kassel und Umgebung sowie der wie immer bärenstarken Spielergruppe aus Hannover besetzt, die diesmal jedoch ohne den mehrfachen Turniersieger IM Ilja Schneider antrat. Mit den beiden Titelträgern **FM Davor Maric** und **FM Dejan Bzenic** waren auch die nominellen Favoriten beteiligt, die das Open Air in den vergangenen Jahren bereits gewinnen konnten. Aber der Weg zum Turniersieg führte nur über eine ganze Reihe von Mitkonkurrenten, die den beiden Favoriten das Leben schwer machen würden:
Andrey Cherny, Peter Lüchtemeier, Pasqual Fink, Markus Kurth, Markus Eckard, Wladimir Krutsch, Wolfgang Haase, Karl-Heinz Schnegelsberg, Alexander Werner, Erhard Lampersberger, Volker Haus, Markus Schlachowitsch, alle starken Mitglieder der Hannover-Gruppe, besonders Alexander Izrajlev, und…..vielleicht der eine oder andere Mitspieler aus dem Feld, der einen Sahnetag erwischte !
Anzumerken war diesmal eine kleine Besonderheit: Etwa nach der Hälfte des Turniers trat Rainer Weyers aufgrund eines wichtigen Familienfestes von der Turnierleitung zurück und übergab diese Aufgabe an Ulli Rehbein, der nahtlos weiterführte.

Zu spielen waren wie immer **7 Schnellschachrunden mit 2 x 20 Min. Bedenkzeit.**

Blick auf das Teilnehmerfeld in einer der ersten Runden

Von Beginn an waren alle Runden hart umkämpft. Die Favoriten gaben sich zunächst keine Blöße und gewannen ihre ersten Partien. Ab der 4. Runde führte das Los auch die starken Spieler gegeneinander und prompt folgten hier und da die ersten Überraschungen.

Einige Turnier-Impressionen

Die Jugend kämpfte an der hinteren Tischreihe auch um gute Platzierungen

die einzige Frau im Feld, Amandine Schilling, hier gg. Bernhard Wander

vorn Erhard Lampersberger vs. K.-H Schnegelsberg, dahinter Dr. Wolfgang Fichte vs. Kayvan Rafiee

Volker Haus vs. Torsten Fankhaenel

FM Dejan Bzenic vs. Roman Faynberg

Peter Lüchtemeier vs. Andrey Cherny

der Spitzentisch mit (fast) allen Favoriten

Manfred Raupach und TL Rainer Weyers als Kiebitze

die turnierentscheidenden Runden gewinnt der starke **Alexander Izrajlev**, Hennover:
links gg. FM Dejan Bzenic **rechts gg. FM Davor Maric**

Er war die Turnier-Überraschung schlechthin, denn mit ihm hatte keiner gerechnet: Senior **Borys Tsytkin** erkämpfte sich bärenstark den **3. Platz**

FM **Dejan Bzenic** konnte in der entscheidenden Partie nicht ganz mithalten, aber immerhin reichte **es zum guten 2. Platz**

Das war keine Überraschung – mit Hannovers starken Brettkünstlern war immer zu rechnen:
Alexander Izrajlev, links, wurde mit 6,5/7 Punkten überlegener Turniersieger und trat verdient das Erbe von IM Ilja Schneider an.
Stellvertretend für Rainer Weyers beendete Ulli Rehbein ein wiederum sehr gelungenes Turnier.

G. Preuß